Subject: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Palettidoc on Wed, 09 Feb 2011 18:01:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo meine lieben Chinch Freunde,

da ich hier im Forum neu bin möchte ich mich kurz vorstellen !

Meine Name ist Harry bin 37 Jahre alt und wohne in der nähe von Oldenburg mit meiner Freundin in einem Haus.

Als weitere Tiere ausser meinen süßen Chinchs habe ich noch 3 Meerwasserbecken.

Nun da ich das Forum schon des öfteren besucht hatte, wollte ich mich heute anmelden da ich ein aktuellen Fall mit meinen Tequila habe.

Zur Information wir haben 2 ChinchÂ´s Tequila und Bacardi.
Diese sind in einen unserer 3 Kinderzimmer und da wir keine Kinder haben, bzw noch nicht sind das unsere kleinen.

Sie haben eine Käfig 2 Meter breit 80 tief und 1,60 hoch.
Sitzbretter, Wohnröhren aus Kork Sandbad usw ist alles vorhanden wir bei euch auch.

Nun möchte ich euch mein Leid klagen, da mich das ziemlich fertig macht und mein Tequila wahrscheinlich noch mehr.

Ich hatte Tequila damals von einer Dame aus einer Auffangstation geholt, dies hat die armen aufgenommen wenn andere Leute sich nicht mehr wollten.

Daher kann ich das Alter nur schätzen und er war ca. 1 Jahr alt.
Er hatte auch eine Vorgeschichte aber das würde jetzt den Rahmen sprengen.

Alles im alles war es ein gesundes Tier, das nun in ein schöneres Zuhause sollte.

Wir fast jeden Abend haben wir am Sonntag die kleinen wieder laufen lassen und es war wie immer super und perfekt.

Als ich dann Montags später von der Arbeit kam und ca 23 Uhr in das Zimmer ging, war erst alles ok, doch auf den 2ten Blick sah ich Tequila in der Ecke sitzen und er war total Lustlos.
Beim genaueren hinsehen sah ich eine Beule und rechts am Kinn.

Ich hatte meine Freundin dann geweckt die schon geschlafen hatte und wir haben in dann

rausgeholt.

Dacht erst er hat sich vielleicht gestoßen aber mir kam das komisch vor.
Und eigentlich wollte ich auch zum Tierarzt am nächsten Tag aber ging nicht da ich einen wichtigen Termin hatte (bin im Aussendienst) und meine Freundin ein Vorstellungsgespräch hatte.
Ich weiß das ist keine Entschuldigung aber so ist es nun Mittwoch geworden das zum Arzt gekommen bin. War auch der Meinung das es vielleicht am Zahn liegt diese Schwellung aber falsch gedacht.

Mich wundert nur das die so plötzlich ging wie gesagt am Sonntag war alles o.k

Nun zum Thema ich bin dann gleich zum Tierarzt hier bei uns und die Ärztin hat Ihn sich angesehen. Sie hat mit so ein Gerät in den Mund gesehen wie man es auch bei den Menschen macht am Ohr und sagte hier ist alles o.k

Dann hat Sie die Beule angesprochen bzw ich und das Auge angesehen und meinte das sieht nicht gut aus. Sie sagte solle Ihn erst mal da lassen wegen Narkose das Sie in Ruhe schauen kann und Sie ruft mich dann an. Das Auge war groß und geschwollen und trocken und ausstehend.

Als ich ca eine halbe Stunde zuhause war und noch im Gespräch mit ein Kunden merkte ich das ein 2ter Anruf anklopfte. Als ich mit mein Kunden fertig war habe ich sofort zurückgerufen es war die Nummer dies Tierärztin.

Ich erkundigte mich nach den Stand und Sie sagte musste handeln, weil er schon in Narkose war und ich nicht ans Telefon ging.

Beim Vorgespräch sagte ich Ihr Sie solle alles tun und den kleinen wieder auf Vordermann zu bringen und das Geld spiele keine Rolle. (Vielleicht auch ein Fehler)
Einschläfern käme nur als letzte Option in Frage.

Sie sagte er hat ein Glaukom glaub so heißt es und Sie musste das Auge raus operieren. Ich war erst geschockt aber da Sie sagte er muss ziemlich Schmerzen gehabt haben und die Tiere können auch gut mit einen Auge leben, dachte ich wenn es für das Tier besser ist dann gut. Die andere alternative wäre einschläfern gewesen.

Nun war ich gerade vor Ort und habe das kleine Häufchen elend gesehen, mir hat es fast das Herz gebrochen. Bin normal kein Weichei aber bei Tieren den es schlecht geht und dann erst recht noch bei meinen werd ich wie ne Frau
(nicht negativ gemeint meine lieben Frauen)

Die Chance steht 50 zu 50 das er wieder wird was ich inständig hoffe.
Hätte ja auch schon in der Narkose schief gehen können meinte Sie danach zu mir.

Ich weiß nun nicht ob ich das richtig gemacht habe für den kleinen oder Ihn hätte erlösen sollen. Er ist noch nicht mal 3 Jahre alt.

Warum ich so unsicher bin rührt daher, was so im Forum gelesen habe das sich etliche Tierärzte wohl nicht an so Operation wagen und an Spezialisten empfehlen.

Da mir diese Ärztin auch empfohlen wurde, dachte ich alles gut.

Ich sagte Ihr auch das ich ein wenig verwundert bin, das Sie das kann und das dies doch nicht üblich wäre.

Jetzt ist es ja schon geschehen und ich hoffe inständig der mein kleiner das packt und noch etliche Jahre bei uns verbringen kann.

Morgen bekomme ich noch einen Anruf ob alles gut ist und Ihn mitnehmen kann.

Wie seht Ihr das brauche nun Tipps was ich machen muss wenn er wieder zuhause sein sollte.

Habe mir vorgenommen den Käfig in der mitte zu trennen und ein Gitter einzusetzen, das sich meine 2 wenigstens beschnuffeln können.

Weil nicht das Bacardi an den Fäden zupft von Tiquila.

Das Sandbad werde ich rausnehmen und eine Infrarot Wärmelampe installieren.
Den Bodengrund rausnehmen das nur das Holz frei liegt.

Habt Ihr noch Tipps ???

Kann den ein Chinch mit einen Auge eigentlich gut leben ?

Hoffe es wird wieder hoffe er geht ans Essen usw usw.
Meine Nerven liegen gerade Brach und wollte mir hier noch euere Meinungen holen.

Alles liebe euer Harry

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Chinchill82 on Wed, 09 Feb 2011 18:17:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Huhu,

oh man, da hat dein Kleiner ja einiges mitgemacht... 8o

Ich kenn mich mit Augenproblemen bei Chins leider nicht aus, kann mir aber gut vorstellen, dass sie mit nur einem Auge auch zurecht kommen.
Soooooo gut sehen sie ja eh nicht, um sich in ihrer Umgebung zurechtzufinden, benutzen sie ja hauptsächlich ihre Tasthaare...

Ich würde auch auf jeden Fall den Käfig abteilen, wenn Bacardi an die Fäden kommen kann, die beiden trennen, aber so, dass sie sich sehen und riechen können.

Als Bodenuntergrund würde ich entweder Hanfmatten nehmen oder mit Geschirrhandtüchern auslegen.
Sandbad unbedingt entfernen, die Infrarotlampe so anbieten, dass nur ein Teil des Käfigs bestrahlt wird und er Ausweichsfläche hat.
Du kannst ihm auch einen Snuggel-Safe anbieten:
Snuggel-Safe
Oder ein Körnerkissen / Kirschkernkissen - wenn er da nicht dran rum knabbert...

Ich würde mir auf jeden Fall vom TA folgendes mitgeben lassen:
Schmerzmittel, wahrsch. bekommt er auch noch AB
BBB -> wichtig bei AB-Gabe für die Darmflora, immer 3 Std. zeitversetzt nach der AB-Gabe geben (BBB = Bird Bene Bac)
Critical Care (zum evtl. nötigen Zufüttern, besser dann aber einen Brei aus 50% gemahlenen Pellets und 50% Critical Care)

Drück die Daumen für den Kleinen Mann...

P.S.: Herzlich Willkommen bei uns im Forum!

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by anika on Thu, 10 Feb 2011 10:38:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Harry,
ersteinmal Willkommen hier im Forum. Das ist ja eine ganz schlimme Geschichte mit Deinem Kleinen.
Ich kann Dir leider nicht so sehr viel zu der OP sagen, ich denke aber auch genauso wie Julia, das er sich auch mit einem Auge sehr gut zurechtfinden wird.
Es ist sehr wichtig das Tequila wieder anfängt zu fressen und das so schnell wie möglich. Julia schrieb ja schon das Ihr Euch BB (gibt es beim Tierarzt ist was für die Darmflora) und Critical Care holt, das ist ein Brei mit denen man die Chins per Hand mit einer Spritze zufüttern kann. Das ist allerdings nur notwendig wenn er nicht alleine frisst.
Habt Ihr ihn jetzt schon vom Tierarzt abgeholt?

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Palettidoc on Thu, 10 Feb 2011 11:55:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Julia und Anika,

danke erst mal für die Tips mit den Mitteln, ich werde meine Tierärztin danach fragen.

Ich habe heute in der früh gleich angerufen, weil eh so schlecht schlafen konnte und gefragt wie Stand der Dinge ist.

Das Gute ist er lebt noch aber ist wohl nur noch etwas dösig.

Die Tierärztin sagte ich sollte heute nochmals vorbeikommen und etwas Futter vorbei bringen. Was mich daraus schließen läßt das er wohl noch da bleiben soll. Sie will auch weitere Themen besprechen.

Kann auch gut sein mit den Futter, weil ich hatte gestern eine Tupperdose mit sein Essen und Heu gebracht und es wäre Wahnsinn wenn er alles aufgegessen hätte. (Wäre ja schön)

Ich halte euch auf den laufenden.

LG Harry

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Leni.04 on Thu, 10 Feb 2011 12:22:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Huhu,

die Geschichte deines Kleinen ist ja echt schlimm. Hoffen wir mal, dass er wieder gut zu sich kommt und dann weiter noch eine schöne lange Zeit bei euch haben wird.

Ich selbst habe auch noch keine Erfahrungen mit Augenerkrankungen bei Chins.

Ich weiß nicht, ob Du diesen Thread hier evtl. schon kennst. Evtl. helfen ja die Berichte ein wenig weiter:
http://igc-forum.de/index.php?t=msg&th=11416&start=0
&rid=1645&S=8b14791838b56f967e6d9316b9023dfe

Subject: Glaukom - Auge musste operiert werden / Hilfe jetzt von euch
Posted by Palettidoc on Thu, 10 Feb 2011 20:37:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Freunde,

mein kleiner Racker ist wieder zu Hause und ist schon sehr fit, meines Erachtens zu fit.

Ich brauch jetzt euere Hilfe:

Haben den Käfig jetzt geteilt das jeder seine Seite hat.
Habe in der Mitte vom Käfig so nen Baumstam wo die raufklettern konnten also das wo mein kranker jetzt drin sitzt. Die Ärztin meine am besten alles raus so das er nur am Boden bleiben muss. Oder Abends wenn wir schlafen in die kleine Box wieder tun.

Wir haben auch ne Halskrause bekommen und ich weiß net ob die umlegen soll.
Er sucht stellen wo er ein wenig Kratzen kann, oder er freut sich das er wieder im Käfig ist.

Mit den Füßen grabbelt er so auf den Geschirtüchern wie wenn er scharren tut und ein kleinen Köttel hat er auch gemacht.

Habe von der Ärztin Critical Care bekommen und BB Back sowie eine Augensalbe und Schmerzmittel.

Das Schmerzmittel soll morgen geben.
Die Augensalbe 3 mal täglich.

Aber wie ist das mit den Critical er muss was essen auf jeden Fall.
In eine Spritze tun und dann Ihm geben ???
Wasser auch in der Spritze geben habe so ne Pipette bekommen.

Das BB gebe ich Ihm morgen dann.

Brauch nun eure Meinung Leute.

Lg Harry

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden / Hilfe jetzt von euch
Posted by Kubiline on Thu, 10 Feb 2011 21:12:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Huhu Harry.

Das ist doch schön, daß er schon nach Hause durfte.

Wenn die Ärtin sagt, daß du alles rausnehmen sollst aus dem Käfig, dann würde ich das auch tun. Ich denke sie möchte eine Überanstrengung und einen Sturz durch seine neue Behinderung vermeiden. Er wird ein wenig Zeit brauchen, bis er sich an die neue Situation gewöhnt hat.

Die Halskrause würde ich auf jeden Fall anlegen. Er könnte sich sonst die Frischen Nähte aufkratzen und dann hast du den Salat. Nochmal nähen kann man das dann nicht und so müsste es ganz langsam von innen nach außen mit täglichem Spülen zuwachsen. Das ist

nicht so angenehm für den kleinen Kerl.

Durch die Halskrause wird er allein nicht an sein Futter kommen. Versuche, ihm regelmäßig etwas von seinem gewohnten Futter aus der Hand anzubieten. Wenn er es nicht nimmt, kannst du ihm Critical Care anrühren. Nimm eine 1ml Spritze und schneide sie vorn auf. Das CC musst du evt. etwas flüssiger als angegeben anrühren. Dann ziehst du den Brei in die Spritze auf und bietest ihm das CC an. Wenn er es nicht freiwillig nimmt, musst du ihn Zwangsernähren. Das funktioniert am besten, wenn du ihn in ein Handtuch wickelst.
Das solltest du dann alle 2-3 Stunden machen, damit regelmäßig Nahrung in sein Verdauungstrakt kommt. Am Tag evtl. nur einmal Mittags wecken, sonst wird er in seinem Schlafrythmus gestört.

Wasser brauchst du ihm nur zusätzlich geben, wenn er sein normales Futter bekommt. Bei Breifütterung ist genug Wasser im Brei vorhanden.

Viel Glück und wenn du noch Fragen hast, immer her damit :nod:

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by bine on Thu, 10 Feb 2011 22:08:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Harry,

kannst du evtl. irgendwo einen Kaninchenkäfig bekommen?
Notfalls irgendwo leihen.Kannst auch im örtlichen Tierheim fragen ob die dir einen leihen würden für 2 Wochen oder so.
Machen die mit Sicherheit.
Da hättest du ihn wesentlich besser unter Kontrolle,zumindest bis zu dem Tag an dem die Fäden gezogen werden.
Und er kann sich nicht überanstrengen.

Solltest du ihm die Krause anlegen,unbedingt darauf achten das sie sich zwar drehen kann,er sie sich aber nicht über den Kopf ziehen kann.

Wenn du ihn zufütterst wäre es am besten du würdest seine gewohnten Pellets für den Brei nehmen.
Bekommt er Antibiotika? Oder warum das BB?

Gruß
Bine

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Palettidoc on Thu, 10 Feb 2011 22:12:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Mariska,

Danke für die Tipps ich glaub aber das mit der Halskrause wird nix.
Da es eh ne Schlaflose Nacht wird kann ich es ja beobachten.
Ich meine er hat auch schon angefangen etwas Heu zu essen.
Liegt ja jetzt alles auf den Boden und er geht immer tief mit der Nase rein.
Dann setzt er sich kurz auf wie wenn er essen würde.
Jetzt liegt er in seiner Korkröhre und schläft ist bestimmt fertig der kleine.
Habe jetzt noch ne Wärmelampe davor gestellt und jetzt muss ich erst mal essen mir knurrt der Magen.

Lg Harry

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Palettidoc on Thu, 10 Feb 2011 22:28:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Bine,

an das hatte ich auch schon gedacht und wir haben auch noch ein, aber in dem sitzt nun die letzte Farbratte meiner Freundin, mit der es leider auch zu Ende geht langsam. Diese ist nun fast 3 Jahre und bekanntlich sterben Sie ja immer an Krebs.

Daher hätte ich sogar noch nen Rattenkäfig über der auch nicht klein ist wir haben immer zu groß als zu klein gebaut.

Selbst in diesen könnte man Chinchilla halten.
Muss den aber noch umbauen und werde Ihn dann genau für sowas nehmen sollte mal ein Notfall sein oder ein neues Tier dazu kommen.

Dann könne Sie sich durch die Gitter anschnuffeln.

Da Bacardi und Tequila ja schon zusammen waren bzw wieder sind, habe ich bewußt diese Methode gewählt mit Abtrennung hoffe du verstehst das.

Habe heute noch eben Trenngitter gebaut das Sie sich zumindest gegenseitig ansehen können bzw riechen.

Denke daher auch das besser ist, wegen zusammen gewöhnen weil er ja doch anders riecht da er 2 Tage beim TA war.

Ich werde bei Gelegenheit nochmals ein Foto vom Käfig machen das Ihr eine Vorstellung habt, wie ich das gemacht habe.

Bin echt froh das Forum und euch gefunden zu haben hilft mir sehr weiter und da ich eh im Chinchi Zimmer bin heute, kann ich sogar mit den Iphone nebenbei lesen.

Alles liebe zu euch Harry

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by päppelchins on Fri, 11 Feb 2011 00:13:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Huhu Harry,

ich kann Deinen Kummer nur allzu gut verstehen!
Ich habe aus einer Großzuchtauflösung mit Lethalverpaarung ein Böckchen mit einem sogenannten Kleinauge (Microphtalmus) aufgenommen. Als er ausgewachsen war, musste er zwingend operiert werden.

Das bedeutet, dass ihm sein fehlgebildetes Kleinauge (war für mich als Halter nicht mal zu sehen) entfernt werden musste.

Auch er musste einen Kragen tragen und einige Zeit in einem OP-Käfig leben. OP-Käfig bedeutet bei mir, dass es ein Gitterkäfig mit kleiner Grundfläche ohne Einrichtungsgegenstände ist, der mit Tuch ausgelegt wird, ohne Streu und ohne Sand, ohne Haus und ohne Röhren. Warum? Weil er sich dort nirgends stoßen kann und sich die Naht dadurch nicht an irgendwas aufreißen kann. Damit er seine Ruhe hatte, habe ich den Käfig einseitig mit einem Tuch abgedeckt. So konnte er sich zurückziehen.

Anfänglich war die Augenhöhle komplett vernäht, doch es bildete sich zuviel Flüssigkeit nach, so dass er kurz danach noch einmal operiert werden musste und eine Drainage eingefügt wurde. Danach musste eine offene Wundheilung stattfinden. Es hat lange gedauert und wir mussten öfters zu unserer Tierärztin fahren, die die Höhle spülen musste.

Letzten Ende ist aber alles abgeheilt und Glotzkowski, wie wir ihn liebevoll getauft haben, hat nun ein traumhaftes Zuhause:

Er kann sich sehr gut orientieren, hat ein wunderbares Gleichgewicht, ist flink und sehr sicher beim Springen! Ich finde, dass Du das Richtige getan hast, auch wenn Du letzten Endes zumindest der eigentlichen Entfernung ja nicht zustimmen konntest.

Wichtig ist, dass er die Naht in Ruhe lässt, dass er die ersten Tage ein Schmerzmittel bekommt und auch unbedingt für mind. 7 Tage ein gut verträgliches Antibiotikum! Wenn Deine Tierärztin gut klar kommt - prima! Falls sie sich bei irgendetwas unsicher ist, dann kann ich Dir gerne die Tel meiner Tierärztin geben, so dass die Zwei fachsimpeln können ;) Meine Tierärztin hilft immer gerne.

Das Bene Bac solltest Du auch unbedingt mindestens so lange geben, wie er a) kleine Köttel hat und b) wie er andere Medikamente bekommt.

Das Critical Care würde ich dann zufüttern, wenn er selbst nicht frisst bzw. sehr an Gewicht verliert. Dass er jetzt durch die OP an Gewicht verloren hat ist normal. Beobachte ihn gut und wiege ihn regelmäßig!

Wichtig ist außerdem, dass Streu und Sand solange weg bleiben, wie er Schorf hat - also auch nach dem Fädenziehen!

Wenn Du noch Fragen hast, dann immer her damit! ;)

Ich wünsche Dir für den kleinen Mann schnell gute Besserung!

Liebe Grüße
Andi

P.S. unter dem folgenden Link findest Du eine von mir erklärte Breiernährung:
http://paeppelchins.de/ErnaehrungBrei.htm

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Palettidoc on Fri, 11 Feb 2011 00:23:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Andi,

danke für den Beitrag das hilft mir sehr und macht mir Mut !
Die Bilder des deinen ist ja auch süß und sagt mir auch das es die richtige Entscheidung war.
Ich habe alles aus den Käfig an Bodengrund entfernt.
Vorher nochmals mit heißen Wasser gereinigt und auch die Bretter.
Ich habe so einen Korb wie du beschrieben hast,von der Tierärztin mitbekommen.
Ist es zwingend das er da rein muss ?
Das mit der Krause ist fast unmöglich bei meinen.
Der ist so fidel das es mich fast schon wundert nach einen Tag.
Problem ist auch das er das Critical nicht trinken mag, muss es Ihm wohl reinstecken mit der Pipette.
Muss jetzt gleich noch die Augensalbe auftragen das wird nen Akt.
Komme bestimmt nochmals auf dich zu Andi und danke dir vielmals.

PS. Super und danke für den Link wird eh ne lange Nacht heute ;)

LG Harry

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by päppelchins on Fri, 11 Feb 2011 00:57:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Huhu Harry,

ich helfe doch gerne!
Sage mal, wg. des CC: warum musst Du ihm das geben? Wenn er munter ist, wie Du schreibst, dann frisst er doch bestimmt selber sein normales Futter, oder? Dann würde ich das mit dem CC gar nicht machen! Sein normales Futter ist stressfreier für ihn ;)

In den kleinen Korb muss er nicht zwangsläufig. Ich habe direkt einen kleinen Kaninchenkäfig als OP-Käfig. Da können die Tiere dann auch nicht klettern ;) Wenn Dein Zwerg am Boden bleibt und keine Gefahren mehr da sind, musst Du ihn nicht in die Minibox setzen. Aber Auslauf sollte er keinesfalls bekommen.

Liebe Grüße
Andi

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Palettidoc on Fri, 11 Feb 2011 01:06:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Andi?

Das CC habe ich nur mitgenommen weil die Leute hier im Forum mir den Tipp gaben. Und denk ist auch gut sowas zu hause zu haben oder ?
Fressen tut er nicht wirklich und ich sitz seit um 19 Uhr hier neben den Käfig.
Er ist meist in seiner Kork Höhle und denke er schläft oder döst oder was auch immer. Ich liege auf den Boden neben der wärmlampe! hm was ist da falsch ? î•—
Kann es den sein das er keine Lust auf essen hat bzw trinken das macht mir schon sorgen.

Harry

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by päppelchins on Fri, 11 Feb 2011 01:15:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Huhu Harry,

nimmt er denn Lieblingsleckerlis?
Versetze Dich doch mal ein wenig in seine Situation: Du hast eine schwerwiegende OP hinter Dir und bist fix und fertig. Also ich hätte da am gleichen Tag auch keine Meinung auf Appetit ;)

Schau mal, ob er Leckerlis nimmt oder auch Kräuter. Du hattest ja auch geschrieben, dass er mit der Nase schon im Heu war. :)
Sicherlich ist es gut das CC im Haus zu haben :) Gerade weil auch das Wochenende vor der Tür steht. Ich würde aber damit bis morgen warten und schauen, was er futtert ;) Hat er denn noch weiter geköttelt?

Liebe Grüße
Andi

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Palettidoc on Fri, 11 Feb 2011 02:26:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Andi,

ne nimmt er nicht er schläft immer noch.
Bin kurzeitig auch eingeschlafen Augen sind zugefallen.
Lustig war als ich aufgewacht bin Bacardi liegt in seiner Korkrinde, also mein anderer Chinch und schmatz mit geschlossen Augen sieht voll süß aus.

Wie gesagt alles unverändert.
Ich muss jetzt erst mal sehen wie ich das am Samstag mache, weil einmal im Jahr habe wir Kohlfahrt hier mit den Nachbarn und darauf freu ich mich immer sehr.

Vielleicht muss ich das jetzt alles absagen je nachdem wie es Ihm geht.

Ich bleibe am Ball und schau was er weiter so macht.

LG Harry

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Chinchill82 on Fri, 11 Feb 2011 05:39:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Guten Morgen,

wie war die Nacht?
Hat der Kleine Mann gefressen?

Ich würde ihn auch entw. min einen kleinen Käfig packen, oder eben alles gefährliche entfernen...

Hast du mit deiner TA irgendetwas abgesprochen wegen Kontrolltermin?
Wär mir wichtig, dass da ein Fachmann ab und an drauf guckt, ob alles gut verläuft.

Hast du denn AB mitbekommen oder bekommt er welches?
Ich bin meist bei Infekten oder ähnliches jeden 3. Tag zum TA gefahren, damit das AB gespritzt werden konnte.

Ich hab gute Erfahrung damit gemacht, den Päppelbrei aus 50% gemahlenen Pellets und 50% CC mit warmen Wasser und für den leckeren Geschmack mit etwas warmen Apfelsaft (wenn mögl. ohne Zucker) anzumischen.
Kannst du auch etwas fester machen und ihm kleine Kügelchen anbieten, also ohne ihn zu zwingen.
Falls er dann auch nicht frisst, wie Mariska geschr. in ein Handtuch wickeln.
TippÂ´s dazu findest du auch hier:
Info-Seite

Muss jetzt zur Arbeit...
Alles gute für deinen Kleinen...

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Danie on Fri, 11 Feb 2011 09:55:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Huhu,

Leni hat ja schon einen Link gepostet, unter dem die Geschichte meiner Cecilia geschildert ist.

Bei ihr haben wie den Käfig NICHT verändert. Sie saß zuerst in einem sehr kleinen Käfug und dann wieder in ihrem eigenen unveränderten, da sie ja in erster Linie aus Gewohnheit springen / Laufen. Verändert man was, verspringen sie sich dann ja auch aus Gewohnheit udn können abstürzen, sich verletzen.

Ich habe Cilli nichts an Päppelbrei gegeben und sie auch nicht anders ernährt als vorher, da sie dank Schmerzmittel schon am 2. Tag wieder normal drauf war und normal gefressen hat. Halskrause gab es auch nicht, AB wurde täglich gespritzt. Keine Komplikationen.

Päppeln ist auch Stress für die Tiere, bei dem sich auch abnehmen können, da sie viel verbrennen. So lange das Tier an Heu und andere Sachen geht, man das Gewicht beobachtet (20 % Abnahme ist nach ner OP schon fast normal), ist ein Zwangsfüttern mehr Qual und Stress als hilfreich. Chinchillas sind oft zäher als man denkt. Nur wenn sie anteilnahmslos in der Ecke sitzen, Schmerzsymptome zeigen oder sich die Wunde negativ verändert, muss man sich wirklich Sorgen machen.

Ich würde dem tier auch immer eine schöne Wärmemöglichkeit anbieten (Kornkissen, Wärmflasche, Rotlicht, ...).

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Palettidoc on Fri, 11 Feb 2011 13:41:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Julia,

die Nacht war kurz bzw ich hatte keine !
Bin zwar mal kurz neben den Käfig eingeschlafen aber war alles ruhig.

Vom Tierarzt habe ich Schmerzmittel bekommen für heute und morgen.
Dazu noch dieses BBB und Cristal sowie eine Augensalbe.

Nachkontrolle ist am Montag und heute rufe ich nochmals an wegen Sonntag.

Ich werde mal versuchen sein fresse wieder klein zu machen, da er immer noch nicht trinkt sowie auch essen tut.

Das mit den Zwangsernähren mag er auch net wirklich und ich bekomme net wirklich viel rein.
Er wehrt sich da sehr dagegen und so probiere ich immer in kleinen Schritten alle paar Stunde was zuzuführen.

Das mit den Handtuch habe ich auch probiert.

Thx für die Seite.

Lg Harry

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Palettidoc on Fri, 11 Feb 2011 13:44:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Danie,

den Bericht habe ich auch gelesen danke.
Ich tu wirklich alles was ich kann um Ihm zum essen zu bewegen, aber er schläft nur in seiner Röhre gut ist ja jetzt auch die Zeit zum schlafen.

Wenn ich mit der Hand reinkomme schnuffelt er gleich und kuschelt sogar etwas.
Sobald ich aber mit Essen oder Wasser komme, geht er gleich wieder in die Röhre rein.

Lg Harry

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Palettidoc on Fri, 11 Feb 2011 13:48:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie versprochen hier die FotoÂ´s vom Käfig wo mein Kranker drin liegt.

Den Baumstamm und das linke Brett werde ich noch entfernen, das er nicht mehr hochkommt. Er springt eh nicht rum momentan.

Die Korkröhre hängt normalerweise oben.

File Attachments
1) DSC00303.JPG, downloaded 749 times

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Palettidoc on Fri, 11 Feb 2011 13:51:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dieses Bild ist die rechte Seite des Käfigs wo Bacardi drin ist.

Normal wie rechts die Korkröhre hängt, hängt links auch eine oben.

File Attachments
1) DSC00304.JPG, downloaded 745 times

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Palettidoc on Fri, 11 Feb 2011 13:52:38 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Das 3te Bild zeigt, wie ich die Käfige getrennt habe momentan das jeder eine Seite hat.

LG Harry

File Attachments

1) DSC00305.JPG, downloaded 759 times

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by speddy on Fri, 11 Feb 2011 14:40:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Harry,
hast Du denn bei der Korkröhre keine Angst, dass sich Tequilla daran das Auge scheuern und sich dadurch eine Entzündung bilden oder die Wundheilung eingeschränkt werden könnte ?

Ansonsten fällt mir zu Deinem Käfig folgende Anregung ein: wenn ich richtig gesehen habe, handelt es sich bei den Sitzbrettern und der senkrechten Trennwand um beschichteten Pressspan, der einige Nagespuren aufweist.
Um zu verhindern, dass sowohl von der Beschichtung als auch von dem Pressspan, insbesondere auch Klebstoffe, in den Magen- und Darmtrakt geraten können, würde ich entweder die Bretter gegen unbehandelte Fichtenbretter austauschen oder aber die Pressspan-Platten mit Nageschutz (Lochband oder Alu-Leisten) versehen.

LG und gute Besserung für Tequila
speddy

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Palettidoc on Sat, 12 Feb 2011 00:20:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Speedy,

nein weil da hat er eine Rückzugsmöglichkeit.
Und da ich eh fast rund um die Uhr bei Ihm bin und er entweder mit den Kopf links oder rechts raussieht, könnte ich einschreiten.

Aber so wie sich momentan alles darstellt, macht er mir nicht viel Hoffnung.
Er trinkt nach wie vor nicht er isst nicht, mit der Spritze Wasser und CC geben macht er nur sehr wiederwillg.

Ich teile das schon den ganzen Tag nach den möglichen auf.

Er sitzt auch nur in der Röhre kommt so gut wie gar nicht raus usw. Weiß nicht mehr was noch machen soll er ist so lustlos.

Klar die Operation ist ja noch sehr früh her, aber wenn ich mir die anderen Bereichte so ansehe und das Verhalten, liegen bei mein Welten dazwischen.

Momentan habe ich keine große Hoffnung was Ihn angeht.

Harry

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Kubiline on Sat, 12 Feb 2011 00:53:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Harry.

Wenn du mit der Pflege und Betreung nicht zurecht kommst, und dir das über den Kopf wächst rate ich dir, ihn in die Klinik zum Päppeln zu bringen.
Oder gibt es jemanden in deiner Nähe, der dir zur Hand gehen kann?
Es ist jetzt wichtig, daß du ihn Zwangsernährst, d.h. du musst ihm den Brei ins Mäulchen geben. Er muss jetzt was fressen.

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Palettidoc on Sat, 12 Feb 2011 01:02:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Mariska,

mir wächst das nicht über den Kopf und seit 2 Tagen mache ich nicht anderes als Ihn Zwangsernähren.

Ich bleibe da auch am Ball aber schildere nur gerade mein Situation, weil ich die Verhalten der kleinen schon kenne.

Wir machen sogar das Bäuchlein massieren, zwecks evtl Verdauung anregen.

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Kubiline on Sat, 12 Feb 2011 01:05:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Huhu Harry.

Das ist gut. Was bekommt er denn für Schmerzmittel?
Ich denke ihr müsst jetzt tapfer weiter füttern. Bietet ihm trotzdem weiter auch Kräuter und Leckereien an. Das wird schon :nod:

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Palettidoc on Sat, 12 Feb 2011 01:10:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Welches Mittel bzw wie es heißt, kann ich dir nicht sagen, hatte uns aber die TA mitgeben und wurde heute auch schon verabreicht.

Morgen soll er den Rest bekommen vom SM.
Ab morgen sollen wir dann auch das AB oral geben.
Und die anderen Mittel wie BBB hat er auch bekommen.

LG Harry

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Kubiline on Sat, 12 Feb 2011 01:13:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Huhu Harry.

Ist das eine Milchige Flüssigkeit? Wieviel von dem SM soll er bekommen? Eventuell ist es nicht genug. Warscheinlich hat er dolle Kopfaua und frisst deshalb nicht selbständig. Könnte ich mir zumindest vorstellen.

Das mit dem AB Oral finde ich persönlich echt kritisch. Dann hat er noch weniger Appetit. Gibt es nicht die Möglichkeit, daß er das AB gespritzt bekommt?

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by speddy on Sat, 12 Feb 2011 01:41:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Harry,
ich habe mit Metacam als Schmerzmittel und Chloromycetin Palmitat als AB gute Erfahrungen bei Chins gemacht.
Beides wurde freiwillig aus der Spritze genommen.
Das AB Baytril wurde dagegen nicht freiwillig genommen und auch nicht so gut vertragen.

Vielleicht sprichst Du Deinen TA auf diese Medikamente an ?

Von wo kommst Du denn ? Vielleicht könnte Dich jemand der Forum-User vor Ort mit Tipps und Tricks unterstützen ?

Wie viel ml Brei gibst Du ihm - sowohl pro Mahlzeit als auch insgesamt pro Tag ?
Dieser Brei enthält ja auch Wasser und deckt zumindest einen Teil seines Flüssigkeitsbedarfs.
Hattest Du mal versucht, ob ihm Wasser mit einige Tropfen ungesüßten Apfelsaft schmeckt ?

LG
speddy

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by päppelchins on Sat, 12 Feb 2011 04:05:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Huhu Ihrs,

@Harry: ich finde es toll, wie Du Dich um den Kleinen kümmerst und welch Mühe Du Dir gibst! Das ist ganz toll!
Nimmt der Kleine denn inzwischen mal ein Leckerli aus der Hand, wie bspw. ein getr. Stück

Apfel oder ein Stück Cranberrie? Geht er wieder an Kräuter dran?

@Mariska: ich kenne durchaus auch AB, die man oral verabreicht, die keinerlei appetithemmende Wirkung haben. Sehr gute Erfahrungen habe ich mit Chloromycetin Palmitat, das bekam Glotzkowski auch :)

Liebe Grüße
Andi

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Danie on Sat, 12 Feb 2011 08:45:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Andi,

das es bei Chloramphenicol keine entsprechenden Nebenwirkungen gibt, ist allgemein bekannt.

Bisher habe ich dieses jedoch nie nach OPs bekommen, da es oftmals nicht ausreicht. Auch Cilli hatte Marbocyl bekommen, da dies knochengängig ist (wie Baytril) und ein breiteres Keimsprektrum abdeckt.

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by Palettidoc on Sat, 12 Feb 2011 13:16:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Ihrs,

und danke für die lieben Worte Andi !

Geb euch nun mal nen Update !

Wir waren heute nochmals bei unserer TA, Sie hatte uns extra Ihre Private Handynummer gegeben.

Nach unseren Telefonat sagte Sie wir sollen in 20 min vorbeikommen.

Sie ist extra an Ihren Freien Tag nochmals in die Praxis gefahren, was ich Ihr hoch anrechne.

Komischerweise war auf den Tisch einigermaßen wieder fit.

Er hat nun nochmals ein paar Spritzen mit Kochsalz, Aminosäurenpräparat und Vitamine bekommen, sowie auch AB.

Es sollte nun erst mal gut sein bis Montag und dann haben wir wieder einen weiteren Termin.

Das Auge sieht soweit gut aus und die Ärztin sagte, er macht nicht den Eindruck das er sterben will. Sind dadurch sehr erleichtert.

Die ersten kleinen Köttel waren auch zu sehen.
(Wußte gar nicht das man sich über AA so freuen kann.)

Werden nun nach wie vor zufüttern und alles benötigte weiterhin machen.

Nun soll er erst mal sein Ruhe haben für die nächsten Stunden.

Lg Harry

Subject: Re: Glaukom - Auge musste operiert werden
Posted by speddy on Mon, 21 Feb 2011 23:26:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Harry,
ich wollte mal nachfragen, wie es zwischenzeitlich Deinem Chin geht.
Frisst er wieder und wie kommt er mit seinem einem Auge zurecht ?

LG
speddy
